

Otto-Rüdiger Schulze

HOLZ- UND BAUSTOFFRECYCLING

GmbH & Co. KG

- Entsorgungsfachbetrieb -



• "Alte Försterei" Schleuener Weg Nr.1 • 16775 Löwenberger Land •

BImSch genehmigte Anlagen

Informationen und Auswirkungen zum Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) ab 01.01.2024 und der Verordnung über die Emissionsberichterstattung nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz für die Jahre 2023 – 2030 (EBeV-2030)

Sehr geehrte Kunden,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass neue gesetzliche Regelungen die Entsorgungskosten unabhängig von etwaigen Marktpreisveränderungen bei thermischen Abfallbehandlungsanlagen erheblich erhöhen werden.

Ab dem 01.01.2024 unterliegen thermische Abfallbehandlungsanlagen nach dem nationalen Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) der CO₂-Bepreisung. Das bedeutet, dass für alle dorthin gelieferten Abfälle, egal ob behandelt oder unbehandelt, für den fossilen Anteil ein CO₂- Aufschlag gezahlt werden muss. Den Preis für den Aufschlag (Zertifikate) hat die Bundesregierung im BEHG für die Jahre 2024 und 2025 festgelegt. Gegenwärtig läuft ein Gesetzgebungsverfahren, wonach der Zertifikatpreis bei entsprechender Verabschiedung für 2024 von aktuell 35 Euro auf dann 40 Euro pro Tonne CO₂ erhöht werden soll und für 2025 von aktuell 45 Euro auf dann 50 Euro.

Adressat des BEHG sind die thermischen Abfallbehandlungsanlagen. Diese müssen sich bei der Deutschen Emissionshandelsstelle für den nationalen Emissionshandel registrieren lassen und CO₂-Emissionsrechte (Zertifikate) erwerben. Die anfallenden Kosten werden die thermischen Abfallbehandlungsanlagen auf ihre Lieferanten umlegen.

Wie hoch werden diese Kosten sein?

Die Menge an Brennstoffemissionen, die bei der thermischen Abfallbehandlung entstehen, hängen von der Abfallbeschaffenheit ab, sprich vom Heizwert, dem Emissionsfaktor und dem biogenen Anteil. Derzeit gehen wir davon aus, dass die Anlagen in 2024 auf Standardwerte der EBeV 2030 zurückgreifen werden.

Als Anlage haben wir Ihnen eine Tabelle mit den daraus resultierenden CO₂-Aufschlägen pro Abfall für die derzeitige Basis beigelegt. Zu den Aufschlägen kommt noch die geltende Mehrwertsteuer. Es ist noch zu erwähnen, dass wir uns vorbehalten, einen Aufschlag für Personal- und Verwaltungskosten zu erheben.

Wir sehen uns gezwungen, diese Kosten in den anstehenden Preisverhandlungen 1:1 weiterzureichen.

Betriebsstätten Telefon (Fax):

- Büro: 03 30 51 / 629-0 (30)
- Teschendorf 03 30 94 / 693-0 (28)
 - Disposition: 03 30 94 / 693-11 o. 12 (14)
 - Rechnungslegung: 03 30 94 / 693-39 (71)
- Berlin Blankenburger Str. 030 / 47 75 64-15 (17)
- Berlin Grünauer Str. 030 / 64 16 77-0 (22)

E-Mail: info@ors-recycling.de
Internet: www.ors-recycling.de
Handelsregister:
Amtsgericht Neuruppin HRA 770 NP
Steuer-Nummer : 053/160/05235
USt-ID.: DE 187 878 040
Beförderer-Nr.: PT 1000072

Bankverbindung:

Commerzbank
IBAN: DE08 1604 0000 0505 3111 00
BIC: COBADEFFXXX

BEHG-Berechnung auf Basis Verordnung über die Emissionsberichterstattung nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz für die Jahre 2023 bis 2030
(Emissionsberichterstattungsverordnung 2030 – EBeV 2030)

Nr.	Brennstoff	AVV	Biomasse- anteil %	Umrech- nungs- faktor 1 t/t	Heizwert OS GJ/t	Emissions- faktor tCO2/GJ	2024	2025	2026	2026	
							CO2 Preis €/t	CO2 Preis €/t	CO2 Preis €/t mindestens	CO2 Preis €/t höchstens	
							35,00	45,00	55,00	65,00	
1	Leichtverpackungen Sortierreste	15 01 05	0,32	1	18,1	0,0839	36,14	46,47	56,80	67,12	
2	Gewerbeabfall	15 01 06 15 02 02 * 19 09 03 * 17 09 04 18 01 04 19 12 08 20 01 32	0,489	1	13,3	0,0888	21,12	27,16	33,19	39,23	
3	Sortierreste aus der mechanisch-biologischen Abfallbehandlung	19 12 10 19 12 12	0,5	1	10	0,0949	16,61	21,35	26,10	30,84	
4	Restabfall	02 02 03 02 03 04 15 01 01 19 05 99 19 08 01 20 01 08 20 02 01 20 02 03 20 03 01 20 03 02 20 03 03 20 03 06 20 03 99	0,535	1	8,8	0,0982	14,06	18,08	22,10	26,12	
5	Sperrmüll	20 03 07	0,603	1	16	0,0857	19,05	24,50	29,94	35,38	
6	Altholz										
6a	Altholz AI und AII	03 01 05 17 02 01	0,95	1	15	0,0867	2,28	2,93	3,58	4,23	
6b	Altholz AIII, AIV, PCB	15 01 03 19 12 07 20 01 38	0,9	1	15	0,0867	4,55	5,85	7,15	8,45	
7	Klärschlamm										
7a	Kommunaler Klärschlamm	19 08 05	1	1	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
7b	Industrieller Klärschlamm	19 08 11 * 19 08 12 19 08 13 * 19 08 14	0,3	1	0	0					
			genaue Berechnung siehe Verordnung								
8	Alle übrigen Abfälle	alle übrigen	0	1	10	0,0949	33,22	42,71	52,20	61,69	